

Telefon: 233 - 26147  
Telefax: 233 - 21797

**Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung**  
Stadtentwicklungsplanung  
HA I/31-2 (ÖPNV)

**Zukunftschancen für den ÖPNV München XXL verbreitern – nicht verbauen:  
die INZELL-Initiative untersucht das Potenzial von Zwei-System U-S-Bahnfahrzeugen  
für die Region München**

Antrag Nr. 08-14 / A 02044 von Herrn Stadtrat Dr. Georg Kronawitter  
vom 09.12.2010

**Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 03124**

Anlagen:

1. Antrag Nr. 08-14 / A 02044
2. Schreiben des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.12.2014

**Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.06.2015 (SB)**

Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Herr Stadtrat Dr. Georg Kronawitter hat am 09.12.2010 den anliegenden Antrag Nr. 08-14 / A 02044 (Anlage 1) gestellt. Darin wird angeregt, das Potential eines Betriebsverbundes zwischen U- und S-Bahnnetz mittels Zwei-System-S-U-Bahnfahrzeugen zu ermitteln.

Zuständig für die Entscheidung ist der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung gemäß § 7 Abs. 1 Ziffer 11 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nimmt zum Antrag Nr. 08-14 / A 02044 wie folgt Stellung:

Eine Behandlung des Antrages erfolgte im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 12.10.2011 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14/V 07337). Hierbei wurde folgender Änderungsantrag beschlossen:

„Ziffer 2: Die Stadt München diskutiert die Machbarkeit von Zwei-System-S-/U-Bahnfahrzeugen im Rahmen des Nahverkehrsplans.

Ziffer 3: Der Antrag Nr. 08-14 / A 02044 von Herrn Stadtrat Dr. Georg Kronawitter vom 09.12.2010 bleibt aufgegriffen.“

Ein inhaltlich ähnlicher Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 29.07.2013 „Vorplanungsphase nutzen – endlich den verkehrlichen Mehrwert von Zwei-System-U-Bahnzügen im

Münchner Westen ermitteln“ (Antrag Nr. 08-14 / A 04526) wurde mit Schreiben des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.12.2014 (Anlage 2) unter Einbeziehung der Haltung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr sowie einer Stellungnahme der MVG mbH beantwortet.

Aus Sicht des Referates für Stadtplanung und Bauordnung sind die damaligen Ausführungen nach wie vor aktuell und zutreffend. Nachdem der Einsatz von Zwei- (oder Mehrsystem-) Fahrzeugen demnach keine verkehrliche Entwicklungsperspektive für die Metropolregion München darstellt, erscheint eine weitere Diskussion im Rahmen des Nahverkehrsplans als nicht zielführend.

Dem Antrag Nr. 08-14 / A 02044 des ehemaligen Stadtrates Herrn Dr. Georg Kronawitter vom 09.12.2010 kann damit nicht entsprochen werden.

### **Beteiligung der Bezirksausschüsse**

Die betroffenen Bezirksausschüsse der Stadtbezirke 1 – 25 wurden gemäß § 9 Abs. 2 und Abs. 3 (Katalog des Referates für Stadtplanung und Bauordnung, Ziffer 1.1) Bezirksausschusssatzung durch Übermittlung von Abdrucken von der Vorlage unterrichtet.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Amlong, und dem zuständigen Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Bickelbacher, ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

## **II. Antrag der Referentin**

Ich beantrage Folgendes:

1. Der Sachstandsbericht des Referates für Stadtplanung und Bauordnung, wonach der Einsatz von Zwei- (oder Mehrsystem-) Fahrzeugen keine verkehrliche Entwicklungsperspektive für die Metropolregion München darstellt, wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag Nr. 08-14 / A 02044 von Herrn Stadtrat Dr. Georg Kronawitter vom 09.12.2010 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Dr.(l) Merk  
Stadtbaurätin

## **IV. Abdruck von I. - III.**

Über den Stenographischen Sitzungsdienst  
an das Direktorium Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

**V. WV. Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3**  
zur weiteren Veranlassung.

Zu V.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium HA II/V1
3. An das Direktorium HA II/BA
4. An die Bezirksausschüsse 1-25
5. An das Baureferat
6. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
7. An das Referat für Gesundheit und Umwelt
8. An die Stadtwerke München GmbH / MVG mbH
9. An die MVV GmbH
10. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3
11. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I, I/01-BVK, I/1, I/3, I/4
12. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II, II/4
13. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
14. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV  
je mit der Bitte um Kenntnisnahme.
15. Mit Vorgang zurück zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA I/31-2 (ÖPNV)  
zum Vollzug des Beschlusses.

Am  
Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3